



## Frühlingsmarkt Wiesloch

Welche Aktionen, Überraschungen und viele weitere Highlights angeboten werden, kann man nachlesen auf **Seite 5**

# BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG

## WALLDORF – WIESLOCH

AUSGABE 6728 / KW 14

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

5./6. APRIL 2024

**SKODA**

Unsere EBERT-Angebote verdrehen Ihnen den Kopf.  
[www.skoda-angebote.de](http://www.skoda-angebote.de)

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.  
 Ebert Automobile GmbH  
 info@ebert-automobile.de  
 www.ebert-automobile.de

**EBERT.AUTOMOBILE**  
 Ein Ebert. Ein Wort.

NUSSLOCH – ST. LEON-ROT – RAUENBERG – MALSCH – DIELHEIM – MÜHLHAUSEN

**Zentrum für individuelle Erziehungshilfen**

Wir suchen **Pflegefamilien**, die Kinder und Jugendliche kurz- oder längerfristig bei sich aufnehmen können.  
 Rufen Sie uns an: **07 21 / 96 60 41 – 14**  
 Christine Heinrich  
 E-Mail: [christine.heinrich@zefie.de](mailto:christine.heinrich@zefie.de)  
 Weitere Infos unter [www.zefie.de](http://www.zefie.de)

**ALDI SÜD**

Heute mit ALDI meine Woche

**ADAC**  
**Wohnmobilvermietung**  
 Walldorf/Wiesloch  
 Tel: 06227 65 310 65  
[www.CARAVANIUM.de](http://www.CARAVANIUM.de)

### DIGITAL LESEN

Alle Ausgaben der BAZ gibt es unter [www.baz-medien.de/?p=E-Paper](http://www.baz-medien.de/?p=E-Paper)

## Wahlbezirk Schatthausen verlegt

Schatthausen. Das bisherige Wahllokal in der Mehrzweckhalle Schatthausen wird zur kommenden Europa- und Kommunalwahl am 9. Juni wieder in die Pausenhalle der Grundschule Schatthausen, Ortsstraße 6 verlegt. Auf der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten spätestens bis zum 19. Mai zugesandt wird, ist der Wahlbezirk sowie das Wahllokal ersichtlich. Das Straßenverzeichnis mit den zu-

geteilten Wahlbezirken kann online auf der Homepage der Stadt Wiesloch [www.wiesloch.de](http://www.wiesloch.de) auf der Startseite unter der Rubrik „Wahlen“ abgerufen werden.

Bei Fragen steht das Bürgerbüro Wiesloch, telefonisch unter der Nummer 06222/844 444 oder per E-Mail unter [buergerbuero@wiesloch.de](mailto:buergerbuero@wiesloch.de) gerne zur Verfügung.

### AUS DEM INHALT

Freizeit-Tipps .....	2
Lokales/Region .....	3-8
Rätsel .....	4
Frühlingsmarkt Wiesloch ...	5

In Teilen dieser Ausgabe liegt der aktuelle **ROLLER-Prospekt** bei.

**GROSSES KÜCHENSTUDIO**

Polstermöbel ■ Wohnmöbel ■ Schlafzimmermöbel

Adackerstraße 10  
 76669 Bad Schönborn  
 Tel.: 07253/7102  
[www.moebel-fueg.de](http://www.moebel-fueg.de)

**GROSSE GARTENSAISON ERÖFFNUNG**

**EHRMANN**  
 REILINGEN

# GOLDANKAUF

Wir kaufen zu **hohen Preisen** an:

<b>Goldschmuck</b>	<b>Bruch- &amp; Altgold</b>	<b>Zahngold</b>	<b>Münzen &amp; Barren</b>	<b>Altsilber</b>
<b>Luxus- &amp; Golduhren</b> > Rolex® > Patek Philippe > Audemars Piguet® > OMEGA® uvm.	<b>Edelsteine</b>	<b>Luxustaschen</b> > GUCCI® > Chanel > Hermès > Prada® uvm.	<b>Silberbesteck</b>	<b>Zinn</b>

**Jetzt von hohen Kursen profitieren!**

**So geht's:**

- Wertgegenstände zu uns bringen.
- Unverbindliches Angebot erhalten.
- Betrag vor Ort auszahlen lassen.



**Ihre Vorteile:**

- > Sofortige Wertermittlung
- > Barauszahlung direkt vor Ort oder Echtzeitüberweisung
- > Transparente Abwicklung
- > Hoher Goldkurs
- > Kompetente Beratung

**die Goldwaage**  
 Rohrbacher Str. 44  
 69115 Heidelberg

**Öffnungszeiten**  
 Mo – Fr: 11:00 – 18:00 Uhr  
 Sa: 11:00 – 15:00 Uhr

T 06221 – 360 77 00  
[www.goldwaage-heidelberg.de](http://www.goldwaage-heidelberg.de)

Google ★★★★★

**die Goldwaage**  
 EDELMETALLHANDEL



## ZUSTELL-SERVICE

## Verteilerreklamation:

06201 / 259 4180  
www.azp24.de/  
reklamation.html



## NOTRUF

Polizei  
110  
Feuerwehr/Rettungsdienst  
112  
Ärztlicher Notfalldienst  
116 117  
Kinderärztlicher Notdienst  
Ortsvorwahl/ 192 92  
Zahnärztlicher Notdienst  
06221/ 354 4917  
Augenärztlicher Notdienst  
0180/ 606 2211  
Giftnotruf Freiburg  
0761/ 192 40  
Kinder- und Jugendtelefon  
0800/ 111 0333  
Opfernotruf  
01803/ 343 434  
Telefonseelsorge  
0800/ 111 0111  
Malteser Hilfsdienst  
06222/ 922 50  
Technischer Notdienst Bauhof  
0152/ 389 014 52  
Stadtwerke Walldorf  
06227/ 828 80

## APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **0800/ 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

## IHRE REDAKTION



Christina Rink

Telefon: 0621/ 392 2814  
E-Mail: crink@  
haas-publishing.de



Armenische Mutter auf der Flucht: Die Ausstellung „Verfolgt, vertrieben, zerstört – Armenische Architektur und Genozid“ ist vom 24. April bis 8. September im Friedrich-Ebert-Haus zu sehen. BILD: DEUTSCH-ARMENISCHE GESELLSCHAFT

## „Armenische Architektur und Genozid“

**FRIEDRICH-EBERT-HAUS:** Ausstellung vom 24. April bis 8. September

Heidelberg. Die Ausstellung „Verfolgt, vertrieben, zerstört – Armenische Architektur und Genozid“ ist vom 24. April bis 8. September im Friedrich-Ebert-Haus zu sehen. Feierlich eröffnet wird sie am 25. April um 18.30 Uhr durch den armenischen Botschafter S. E. Viktor Yengibaryan, der die Schirmherrschaft für die Ausstellung übernommen hat.

Als Fingerabdruck des armenischen Lebens stellt die Präsentation die Architektur in den Mittelpunkt und gibt einen Überblick über den Verlust und die Zerstörung des armenischen Architekturerebes in der Türkei im Zuge des Völkermordes von 1915 – ein Thema, das angesichts des Konflikts um die Region Bergkarabach aktueller denn je ist.

Fotografien von erhaltenen Kulturdenkmälern aus Armenien ergänzen die Ausstellung der Deutsch-Armenischen

Gesellschaft unter dem Titel „Bewahrt und ausgezeichnet“. Musikalisch umrahmt wird die Eröffnungsveranstaltung von André Meisner auf der Duduk, einem Holzblasinstrument, das in Armenien als Nationalinstrument gilt, und Lilit Tonoyan auf der Violine.

### Bis zu 1,5 Millionen Armenier gezielt ermordet

In den Jahren 1915/1916 wurden im Osmanischen Reich bis zu 1,5 Millionen Armenier durch Massaker und Todesmärsche gezielt ermordet. Eine unmittelbare Folge des Völkermordes war die systematische Zerstörung des armenischen Lebensraumes.

Welche Auswirkungen hatte der Genozid auf das kulturelle Erbe der Armenier in der heutigen Türkei? Diese Frage

bildet den Ausgangspunkt der Ausstellung „Verfolgt, vertrieben, zerstört – Armenische Architektur und Genozid“ der Deutsch-Armenischen Gesellschaft. Im Mittelpunkt der Präsentation steht die Zerstörung der armenischen Architektur. Der Prozess betraf alle Bereiche und hatte unterschiedliche Gesichter: von der Enteignung von Wohn- und Geschäftshäusern, der Zerstörung und dem Verfall von Kirchen und Klöstern oder ihrer Umwidmung in Moscheen bis hin zur Tilgung der Erinnerung. Im Extremfall wurden sogar ganze armenische Stadtviertel ausgelöscht.

Ergänzt wird die Ausstellung durch aktuelle Fotografien von Kulturdenkmälern in Armenien. Dieser Teil der Ausstellung steht unter der Überschrift „Bewahrt und ausgezeichnet“.

## SERVICE

## Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenlose Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Ver-

ein – senden Sie Ihren Veranstaltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zuständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Christina Rink  
crink@  
haas-publishing.de

## Dritter Hofflohmmarkt am 28. April

„ROTENBERGER KELLERSCHÄTZE“

Rotenberg. Der ortsweite Rotenberger Hofflohmmarkt geht in seine dritte Runde. Am Sonntag, 28. April, von 11 bis 16 Uhr öffnen Rotenberger Bürger wieder ihre Keller und präsentieren ihre Schätze in Höfen und Gärten.

Einen Flohmarktstand anbieten können alle Rotenberger Bürger und Vereine. Interessierte sollten sich bis zum 7. April anmelden. Anmelden kann man sich unter [www.rauenberg.de](http://www.rauenberg.de). Nur angemeldete Teilnehmer werden auf dem Flohmarktplan

sowie im Flyer aufgeführt. Jeder Teilnehmer ist Veranstalter seines eigenen Flohmarkts. Angeboten werden können Waren aller Art, ausgenommen sind Speisen und Getränke zum direkten Verzehr. Der Verkauf von beispielsweise selbst gemachten Marmeladen sind allerdings möglich. Für den Verkauf sollte man das private Grundstück nutzen und die Gehwege frei halten. Externe Standbetreiber oder gewerbliche Anbieter sind nicht zugelassen. red

## „Ophelias Traum“ in der Laurentiuskapelle

„KONZERTE DER STADT“

Walldorf. Das nächste Programm der Konzertreihe „Konzerte der Stadt“ findet am Donnerstag, 25. April, um 19 Uhr in der Laurentiuskapelle statt und steht unter dem Titel „Ophelias Traum“.

Es widmet sich der mysteriösen weiblichen Hauptfigur aus Shakespeares Tragödie „The Tragicall Historie of Hamlet, Prince of Denmark“. Ihre Verstrickung in die von Intrigen, Machtspielen, Täuschungen und Verrat geprägte Handlung, ihre Gutgläubigkeit und Naivität, ihre Verzweiflung und ihr Zerbrechen am Irnsinn des Geschehens gipfeln in ihren in die

Handlung eingestreuten Wahnsinns-Auftritten im vierten Akt der Tragödie.

In diesem Programm werden Alina Wunderlin (Sopran) und Ulrich Eisenlohr Lieder auf die originalen Texte Shakespeares zu Gehör bringen. Darüber hinaus erklingen auch Vertonungen anderer Lyrik, welche die Ophelia-Thematik paraphrasieren oder in anderer Form in den Grenzbereich zwischen Realität, Traum und Wahn eintauschen. red

Karten für das Konzert gibt es im Rathaus, bei Bücher Dörner in der Bahnhofstraße 8 sowie an der Abendkasse.

## Ein Fest, das auch Zyniker auf den Plan ruft

**GEDANKENSPIELE:** Franz Anton Bankuti über Ostern, Auferstehung, Erlösung und die Kirche



## Hundeerfahrenes Zuhause gesucht

Weinheim. Das Tierheim Weinheim sucht ein Zuhause für Zeus. Er hat Spaß an allen Aktivitäten, solange er sie gemeinsam mit seinem Herrchen tun darf. Zeus kann mehrere Stunden alleine bleiben und fährt gut im Auto mit.

Er läuft super an der Leine und ist je nach Sympathie mit anderen Hunden verträglich. In seinem neuen Zuhause

sollten keine anderen Haustiere oder Kinder leben. Für Zeus wünscht sich das Tierheim ein hundeerfahrenes Zuhause, in dem man sich der Verantwortung, die man mit einem Hund hat, bewusst ist. red/BILD: TIERHEIM WEINHEIM

Wer Zeus kennenlernen möchte, bekommt unter der Telefonnummer **06201/ 622 24** weitere Infos.

Abhaken. Ganz einfach abhaken. Viele von uns tun das gerne. Vorbei, geschafft, abgehakt. So können wir also schon das erste Vierteljahr 2024 abhaken. Einiges haben wir also schon hinter uns, Neujahr abgehakt, Fasching abgehakt, bestimmt so manchen Ärger abgehakt und natürlich auch manch schönes Erlebnis, das hoffentlich in guter Erinnerung bleiben wird.

Jetzt können wir auch Ostern abhaken, das hohe Fest des Christentums. Aber auch das Fest, das Zyniker immer wieder auf den Plan rief. Gerade, was das Stichwort Erlösung betrifft. Der 1788 in Danzig geborene Philosoph Arthur Schopenhauer ging oftmals mit viel Ironie und mitunter auch Sarkasmus auf das Thema „Auferstehung“ ein. So kennen wir von ihm einen kurzen Dialog, in dem sich zwei Herren darüber unterhalten, dass die Welt jetzt erlöst sei: „Ja, der liebe

Gott hat Menschengestalt angenommen und sich hinrichten lassen, dadurch ist nun die Welt erlöst und der Teufel geprellt“. Worauf der Gesprächspartner als ironische Abrundung dazu meinte: „Ei, das ist ja ganz charmant“.

Von dem von Schopenhauer sehr beeindruckten Friedrich Nietzsche kennen wir den bekannten Satz: „Erlöster müsstest du mir aussehen, diese Christen“. Ein Grundgedanke übrigens, den wir bereits bei Friedrich Schiller finden, als er schrieb: „Wer die Osterbotschaft gehört hat, der kann nicht mehr mit tragischem Gesicht herumlaufen und die humorlose Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung hat.“

Zugegeben, beeindruckende Worte und Gedanken. Vielleicht für die Ewigkeit bestimmt? In der gegenwärtigen Situation auf der Welt kann der „Erlösungsgedanke“ aber nicht so leicht greifen.

## DER AUTOR



Franz Anton Bankuti ist seit Jahrzehnten fest im Lokaljournalismus der Metropolregion verwurzelt. Für Sie beleuchtet er in loser Folge und manchmal mit einem Augenzwinkern Themen, die alle betreffen.

Das bedeutet im Klartext aber auch, dass es die evangelischen Pfarrerinnen und Pfarrer und die katholischen Priester in diesen Krisenzeiten mit ihren Argumentationen nicht leicht haben.

Von Erlösung und Auferstehung ist vieles zu lesen. Über „Schrumpfung“ aber auch, die Zahl der Christen sinkt. Und damit auch die Einnahmequelle Kirchensteuer. Seit dem Jahre 2011 wurden beispielsweise in der evangelischen Badischen Landeskirche 17 Kirchen entwidmet, ebenso sieben Gemeindezentren. Dadurch verlieren viele christlich geprägte Menschen einen Teil ihrer lebensgeschichtlichen Erinnerungen. Ein schwieriger Prozess, denn mit dem „Ende der Kirche“ geht auch für viele ein Stück innere Heimat verloren.

Noch problematischer ist die Situation der katholischen Kirche, da kommt nämlich absolut verschärfend noch das Personalpro-

blem hinzu, der vielzitierte Priestermangel. Wenn jetzt aus über 1000 Pfarreien im Erzbistum Freiburg nach einer grundlegenden Reform schließlich noch 36 Pfarreien bleiben sollen, dann löst das nirgendwo Begeisterung aus. Eher Kopfschütteln. „Quo vadis“ überlegt sich so mancher mit Blick auf die Zukunft der katholischen Kirche in Deutschland, auch was das Hauptproblem des Mangels an Priestern angeht. Nun, in der Geschäftswelt würde man das wohl sachlicher beurteilen. Wenn bei einer Bevölkerung von 84 Millionen mehr als die Hälfte „geschlechtsbedingt“ von diesem Beruf ausgeschlossen wird, so könnte man das Problem rein sachlich betrachtet als durchaus „hausgemacht“ ansehen...

Herzlichst  
Ihr

Franz Anton Bankuti



# Lesen verbindet

**SCHILLERSCHULE:** Büchertag sorgt für großen Andrang



Lesen öffnet Türen und baut Brücken: Die Veranstaltung rund ums Buch gibt es bereits seit über 20 Jahren. Die Stadtbücherei als Kooperationspartner hat über 170 Bücher zu diesem bewährten Event mitgebracht.

BILD: STADT WALLDORF

Walldorf. Auf den Büchertag an der Schillerschule freuen sich die Kinder schon im Voraus. Davon sind die Verantwortlichen überzeugt. Und kaum geht die Veranstaltung los, ist der Eingangsbereich der Schule schon rappellvoll. Für Jutta Stempfle-Stelzer, Rektorin der Schillerschule, und Vera Pfirrmann, Vorsitzende des Elternbeirats, der in Kooperation mit der Schule die Veranstaltung organisiert, kein Wunder: Die Veranstaltung rund ums Buch gebe es seit über 20 Jahren und sei mit der Zeit immer mehr gewachsen. Inzwischen ist es ein richtig großes Event an der Schillerschule.

„Lesen ist ein wichtiges Thema und ist gesund“, ist sich Pfirrmann sicher. Die Schulleiterin pflichtet ihr bei und ergänzt: „Lesen soll vor allem Freude machen und das können wir mit der Veranstaltung wunderbar verknüpfen.“ Das Lesen sei gerade heute wichtiger denn je.

Das Lesen öffne Türen und baue Brücken. Für Kinder, die aus anderen Ländern kommen, sei das enorm wichtig. Und Lesen verbinde. Das fange schon im Kindergarten und in den Familien mit dem Vorlesen an. Und als Schule wolle man das Interesse am Lesen wecken beziehungsweise am Leben halten. Das Interesse am Bücherfest zeigt jedenfalls: Lesen ist gefragt.

## Buchfindomat vorgestellt

Zu den Kooperationspartnern zählt die Stadtbücherei, die seit vielen Jahren mit im Boot ist. „So ein Tag ist ein toller Anlass, zum einen Bücher, zum anderen aber auch unsere Einrichtung zu entdecken“, findet Büchereileiterin Barbara Grabl. Über 170 Bücher hat sie in die Schule mitgebracht. Die Bücherausstellung ist schon einige Tage zuvor im Mehrzweckraum zu sehen. Außerdem präsentiert die Stadtbücherei eine Neuerung: den Buchfindomat. Das ist

ein Gerät, über das sich ein oder zwei Nutzer bis zu drei Buchempfehlungen je Klassenstufe vorschlagen lassen können. Der Buchfindomat kommt hier zum ersten Mal überhaupt zum Einsatz – die Kinder zeigen sich begeistert und nutzen neugierig das Angebot.

Und es gibt noch viel mehr beim Büchertag: eine Bastelaktion, einen Bücherstand der Buchhandlung Dörner, einen Büchertausch, ein Kamishibai sowie Kaffee und Kuchen. Um für die Aktion noch mehr Raum zu schaffen, wird erstmals auch der Musiksaal mit zusätzlichen Sitzmöglichkeiten zum Verweilen genutzt. Die Einnahmen aus der Veranstaltung fließen an den Förderverein der Schule.

Ein Dauerbrenner ist der Büchertausch. Kinder bringen ihre Bücher von zu Hause mit, die sie nicht mehr lesen wollen, und tauschen sie mit anderen Kindern. So werde mit den Büchern nachhaltig umgegangen, freut sich Jutta Stempfle-Stelzer. Bei einem Büchercasting werden von Ulas Incedal verschiedene Bücher vorgestellt und von den Kindern in unterschiedlichen Kategorien wie Klappentext oder Buchcover mit Punkten bewertet.

Der Sieger wird an den folgenden Tagen im Foyer der Schule ausgestellt. „Die Kids waren letztes Jahr schon sehr begeistert“, berichtet Incedal. Die Begeisterung für das Buch ist während der Veranstaltung in allen Winkeln der Veranstaltungsräume zu spüren, überall werden Bücher in die Hand genommen, aufgeschlagen und natürlich gelesen. Über mangelndes Interesse am Buch kann sich hier jedenfalls niemand beschweren.



Erholungsanlage: Der St. Leoner See wurde mit dem Campinginfo Award 2024 ausgezeichnet und zählt somit zu den beliebtesten Campingplätzen in ganz Europa.

BILD: JAN A. PFEIFER

# Auszeichnung für St. Leoner See

**CAMPING:** Einer der beliebtesten Plätze in Europa

St. Leon-Rot. Die Camping-Plattform Campinginfo hat die 100 besten Campingplätze Europas gekürt, darunter sind sieben Orte aus Baden-Württemberg und darunter zählt auch die Erholungsanlage St. Leoner See. Die Erholungsanlage St. Leoner See wurde kürzlich mit dem Campinginfo Award 2024 ausgezeichnet und zählt somit zu den beliebtesten Campingplätzen in ganz Europa.

Der Award ist ein Publikumspreis, der ausschließlich durch Gästebewertungen bestimmt

wird. Der Gesamteindruck der Anlage ist offensichtlich so gut und die Gästezufriedenheit so hoch, dass sehr viele Besucher eine positive Bewertung abgegeben haben. Die Bewertungen umfassen die gesamte Anlage. Besonders hervorgehoben wurde der Erstkontakt an der Rezeption und die freundliche Begrüßung sowie die Hilfsbereitschaft bei Fragen während des Aufenthalts. Ebenso freuen sich die Besucher über die Sauberkeit der Sanitäranlagen und die gut ausgestatteten Mietobjekte.

Die weitläufige und top gepflegte Außenanlage, die unterschiedlichen Stellplätze sowie das vielseitige Wassersportangebot waren alles Gründe für positive Bewertungen.

Es werden besonders Besucher angezogen, die Wassersportarten wie Wasserski praktizieren wollen. Man kann aber auch bei Tauchgängen die Unterwasserwelt des Sees entdecken. Zudem gibt es abgesperrte Nicht-Schwimmer-Bereiche oder einfach die Möglichkeit,

mit dem Schlauchboot auf dem See zu paddeln.

Urlaub mit Reisemobil, Wohnwagen, Zelt oder Camping gewinnen nach wie vor an Beliebtheit. Aufgrund der steigenden Attraktivität von Camping wird Urlaubern empfohlen, den beliebten Campingplatz St. Leoner möglichst frühzeitig zu buchen. Beliebte Plätze sind besonders in den Ferienzeiten schnell ausgebucht.

Die Anlage hat ganzjährig geöffnet.

bei Vorlage dieses Coupons in Ihrer Aylux Filiale

SCAN ME

**AUF ALLE GLAS-TERRASSENDÄCHER**  
BSP. PREMIUMLINE 5x3m

**4.676€** **3.974€**  
inkl. 19% MwSt.

Schneelastzone 2 - 0,85kN/m<sup>2</sup>

**Bei Vorlage dieser Beilage 15% in Ihrer Aylux Filiale sichern!**

- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Hochwertige Materialien
- ✓ Maßanfertigungen
- ✓ Schnelle Installation

**Jetzt vor Ort erleben und sparen!**

**AYLUX MANNHEIM**  
★★★★★ 4,9  
Mallaustraße 50-56  
68219 Mannheim  
Tel: +49 (0)621 167 38 288  
E-Mail: mannheim@aylux.de  
www.aylux.de



# Zum Schutz der Haubenlerche

## NATURSCHUTZ: Freigang von Katzen ist in Walldorf-Süd wieder untersagt

Walldorf-Süd. Um die vom Aussterben bedrohte Vogelart Haubenlerche zu schützen, hat die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis am 14. Mai 2022 auf einem Teil der Gemarkung der Stadt Walldorf eine Allgemeinverfügung erlassen, die seit dem 1. April wieder gültig ist. Demnach ist der Freigang von Katzen im südlichen Teil der Stadt Walldorf vom 1. April bis einschließlich 31. August durch deren Halter zu unterbinden. Die Allgemeinverfügung sowie die detaillierte Beschreibung des Gefahren- und Geltungsbereichs sind auf der Homepage des Kreises unter [www.rhein-neckar-kreis.de/bekanntmachung-abrufbar](http://www.rhein-neckar-kreis.de/bekanntmachung-abrufbar).



Damit die Haubenlerche an den bisherigen Brutplätzen erfolgreich Jungvögel aufziehen kann: Bis 31. August gilt wieder die Allgemeinverfügung zum Schutz der vom Aussterben bedrohten Vogelart im Baugebiet Walldorf-Süd.

tion in Walldorf nicht ausreichend geschützt werden. So ist es in den vergangenen Jahren immer wieder vorgekommen, dass von den eigentlich erfolgreichen Brutten der Haubenlerche letztendlich nur sehr wenige Jungvögel überlebt haben.

Neben Freigängerkatzen liegt dies unter anderem auch an Elstern und Rabenkrähen sowie Raubsäugern wie Füchsen und Mardern. Auch diesbezüglich wurden und werden verschiedene zum Teil sehr aufwändige Maßnahmen durchgeführt – wie das Aufstellen von Lebendfallen, aber auch die Bejagung beziehungsweise der Abschuss von Elstern und Füchsen.

Die Freigängerkatzen sind also im Hinblick auf die Problematik der Haubenlerche einer von mehreren Faktoren. Innerhalb des Siedlungsbereichs sind Freigängerkatzen die häufigsten Raubsäuger. Sie stellen daher keinen unwesentlichen Faktor dar, weshalb letztendlich die Allgemeinverfügung erlassen wurde.

Zur Stützung des Bestandes werden abseits der Bebauung verschiedene Maßnahmen durchgeführt, um dort Lebensräume und Bedingungen zu schaffen, die der Haubenlerche dienlich sind. Eine Besiedlung neuer Lebensräume erfolgt bei der Haubenlerche in der Regel durch Jungvögel. Auch aus diesem Grund ist es besonders wichtig, dass die Haubenlerchen an den bisherigen Brutplätzen erfolgreich Jungvögel aufziehen können.

## Kommt auf das Überleben jedes Jungvogels an

Die Haubenlerche ist nach den aktuellen Roten Listen in Baden-Württemberg und in Deutschland in die höchste Gefährdungskategorie „Rote Liste 1“ – vom Aussterben/Erlöschen bedroht – eingestuft. In Baden-Württemberg konzentrieren sich die Brutvorkommen ausschließlich auf den Regierungsbezirk Karlsruhe und hier auf den Bereich zwischen Karlsruhe und Mannheim. Für alle lokalen Populationen besteht ein sehr hohes Aussterberisiko.

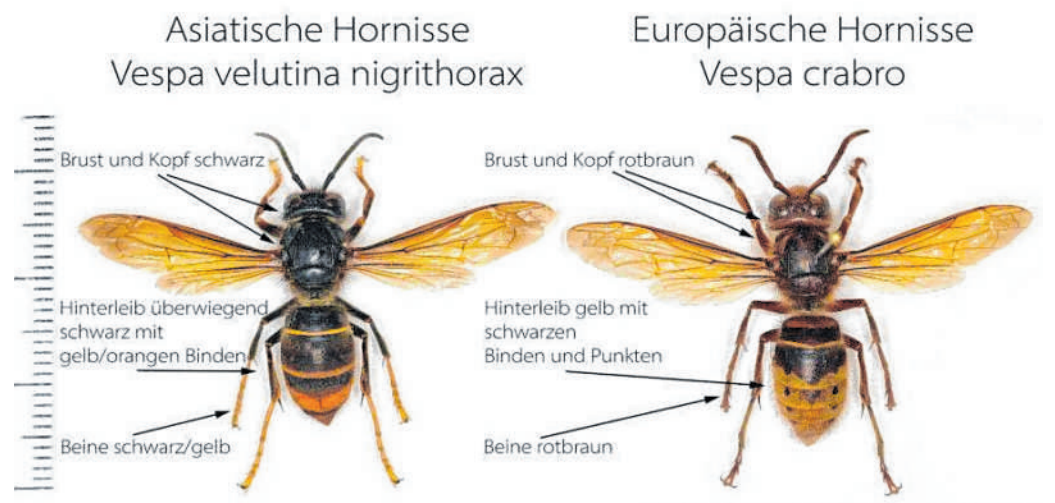
einem ungünstig-schlechten Erhaltungszustand. Aufgrund der Seltenheit der Art und des schlechten Erhaltungszustandes im Land ist bereits bei Verlust eines Reviers oder eines Tieres von einer weiteren Verschlechterung des Erhaltungszustandes auszugehen. Unter anderem kommt es daher für den Fortbestand der Art auf das Überleben jedes einzelnen Jungvogels an.

Ausgleich für diese seltene Art zu schaffen. Hierzu werden seit einigen Jahren verstärkt Maßnahmen zum Schutz der Haubenlerche während der Fortpflanzungszeit durchgeführt und fortlaufend verbessert – auf der Grundlage intensiver Beobachtung zählen dazu insbesondere eine Flächenberuhigung, erforderlichenfalls bei Brutten auf Baustellen auch ein vorübergehender Baustopp, die Einzäunung der Neststandorte zur Aufzuchtzeit und so weiter.

In Anbetracht der aktuellen Brutverbreitung und Bestandsituation befindet sich die Art nicht nur auf lokaler Ebene in

Durch die Entwicklung neuer Baugebiete in Lebensräumen der Haubenlerche ist die Stadt Walldorf verpflichtet, einen

Trotz dieser Maßnahmen kann bislang die lokale Popula-



Asiatische und Europäische Hornisse: Nachdem das Insekt 2004 zum ersten Mal in Südfrankreich nachgewiesen wurde, hat sie sich inzwischen auch bei uns rasant ausgebreitet.

## Ausbreitung der Asiatischen Hornisse verhindern

### BEZIRKSIMKERVEREIN: Bevölkerung um Mithilfe gebeten

Wiesloch. Der Bezirksimkerverein Wiesloch bittet um Mithilfe aus der Bevölkerung sowie aus den Bauhöfen der umliegenden Gemeinden, um die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse (Vespa velutina) einzudämmen. Die Asiatische Hornisse ist eine invasive, gebietsfremde Art, die nach den Vorgaben der Europäischen Kommission überwacht und bekämpft werden muss.

Die Asiatische Hornisse wurde erstmals 2004 in Südfrankreich in Europa nachgewiesen und hat sich inzwischen auch bei uns rasant ausgebreitet. Sie stellt nicht nur eine große Gefahr für Honigbienen, sondern auch für Wildbienen und andere Insekten dar und bedroht damit die Bestäubungsleistung allgemein sowie die Nahrungsgrundlage vieler Vögel.

Man erkennt die Asiatische Hornisse an ihrer schwarzen Grundfärbung: Die Brust ist

schwarz, der Hinterleib dunkel mit wenigen gelben Binden. Die Beine sind schwarz-gelb gefärbt. Die Arbeiterinnen der Vespa velutina werden etwa zwei bis drei Zentimeter groß, die Königin kann gut vier Zentimeter groß sein. Die Grundfärbung der Europäischen Hornisse ist hingegen rotbraun (Kopf, Brust, Beine), der Hinterleib ist gelb mit dunkler Zeichnung, das Gesicht ist gelb.

Um die Ausbreitung und kostenintensive Nestentfernungen im Herbst auszubremsen, können Mithilfe von Locktöpfen in den Frühlingsmonaten Jungköniginnen lebend abgefangen werden. Die Locktöpfe können auf den Balkon, in den Garten oder auf das Fensterbrett gestellt werden. Einen Locktopf herstellen ist einfach: Schraubglas, Loch in den Deckel, Docht aus gefaltetem Küchenkrepp oder Leinen durch das Loch zie-

hen, der bis auf den Boden reichen sollte. Lockstoff zur Befüllung des Glases: 1/3 Bier, 1/3 lieblichen Wein, 1/3 Himbeersirup o. ä. Der Locktopf sollte beobachtet werden. Bei begründetem Verdacht sollte das Tier lebend, zum Beispiel mithilfe einer Becherlupe oder ähnliches, eingefangen, fotografiert und das Foto des Insekts in der „Meine Umwelt App“ gemeldet werden. „Dabei bitte unbedingt im Bemerkungsfeld das Wort 'Locktopf' angeben“, so der Bezirksimkerverein.

Nach einer Verifizierung und Bestätigung kann das Tier abgetötet werden. Somit wird der Lebenszyklus unterbrochen und große Nester können verhindert werden. Eine Meldung ist unbedingt erforderlich. Im Sinne des Artenschutzes sollte man auf Fallen verzichten. Auch sogenannte „Lebendfallen“ tragen zum Verlust heimischer Arten bei.

nach unten	Art eines Tons	Singvogel	Bereiche des Bahnhofs	Rufname Schausp. Connery †2020	Beweisstück	französisch: auf	Mai-länder Opernhaus	ost-preuß. Landschaft	Geländefahrzeug	männliche Bienen	Märchenwesen	altes dt. Kartenspiel	Vorname Einsteins	Futterpflanze	Fischfangkorb	deutsche Vorstöße	Sänger der 60er (Paul)	ehem. spanische Partei
Peinlichkeit				ein Gewehr					Standbild					Sportgefahr			11	
	7	optisch wahrnehmen	gebündelter Lichtstrahl			Geldwert einer Ware	Blütenstand			Jünger Jesu		antikes Zufinstrument			3	ein Baustoff	Teil des Stillen Ozeans	Stadt in Brasilien (Kw.)
Geltung, Ruf, Prestige				Bundesland von Österreich	schwerfällig, klobig				Fremdwortteil: Luft	Wohnzimmer				Prophet im A.T.	Händlerviertel im Orient			
			hoher Beamter von Sparta	lateinisch: Erde			chinesischer Politiker †	Seemannsgruß				arab. Märchenfigur ('... Baba')	große Gartenfrucht	ein Balte			Wortteil: einheitlich	
Richtschnur	dt. Komponist † (Max)	Konservierungsmittel			alte Bezeichnung für 'Berber'		mit dem Pinsel zeichnen			6	Meeresfisch						lateinisch: ich	
Stiege			nikotinhalte Pflanze		Greifvogel									Korankapitel (Mz.)	wilde Schar		5	Spielkartenfarbe
		mehrere Menschen	Halbedelstein		8	Konzerthaus				niemals			ein glattes Gewebe			reiches Land im A.T.		Malaiendolch
nordisches Götterschlecht	geballte Hände	Gaststätte			scherzen										Sportmannschaften	Wortteil: natürlich, naturbelassen		
Fest	2		ausgezeichnet	altbabylonische Stadt								ugs.: hinaus		Blutgefäße	dt. Schauspieler (Horst) †		1	Zugehörteile
		Himmelskörper	Hinterhalt													innig wünschen	engl. Wegmaß (Mz.)	
russischer Monarch	gebratene Fleischschnitte			Auszeichnung	abgeleitetes Wort									Auspuffausstoß	obere Mauerleisten			
		ins Eis gehauene Löcher	ermüdend									Kommunikationsnetz (Abk.)	Maurerwerkzeug	Maß der Stromstärke				Borstenhaar
Mönchsgewand mit Kapuze	Abfall, Müll	dt. Schauspielerin					lateinisch: Sache	ein Bindewort	Priesterstand	schottischer Volkstanz	Gehabe	Weißhandgibbon Sternbild				eine Zitaten-sammlung	Jetzt-Zustand	
wiederkehrende Reihenfolge			artikulieren	Fabelname für den Fuchs						fertig kochen				englisch: wir	Freizeitfischer			
		Stadt an der Weißen Elster	unentschieden (Schach)				indischer Staatsmann † 1964	gegerbte Tierhaut					von hohem Alter	Westenschau-spieler † (John)		griechischer Buchstabe		
ein Bindewort	aufrollbare Sichtblende	nicht für		Schiffsunfall	Bodendunst			Nebenrolle beim Theater		Jazzstil					Tropenfrucht			
tippen			Seil, Strick	Frauen-gemäher im Orient			10	ein Weinver-schnitt							Speisenfolge			
		Hauptinsel der Philippinen	Ver-mächt-nis			See-otter	Fahn-mächt-ig, Auf-spüren			Kalb-, Ziegen-, o. Schaf-leider	größter schweiz. Rhein-Zufluss		zu den Akten (ad ...)	nord-deutsch: Schilf				
leiblos	Bett-tuch			ital. Winter-kurort (San ...)	Verwal-tungs-einheit			bre-chend lärm-en										
		Kanton der Schweiz	unbe-stimmter Artikel	Lärm			franzö-sischer Artikel											
eine Farbe	Teil von Spreng-körpern			Skat-aus-druck	unver-heiratet													
				Wunder					Bundes-tags-diskus-sion									
alter Energie-wert der Nahrung	US-Autorin † (Anais)		heftige Wind-stöße															

**Die attraktive Anzeigen-Zeitung**

**Badische Anzeigen-Zeitung BAZ**

Ganz nah bei ihren Kunden!

Auflösung des letzten Rätsels

D K K S V I Y E W W H S S S E E P  
 I N F O L G E S C H E C K E G E H E M M T K N O S P E N  
 B A U N E R N T E S T A E I T E R R A E T N A S R E  
 S T R A U S E S T A R T Z R A T E R I M E S S E  
 S P E R A M I N U S A S E G U U E C K E C E R  
 O G A N I O N C U B O O T P L A S T I K E H U R  
 R E I S I G B T H E M A D E L I K T A G R E I S  
 D A N N N W I C H T S U P E R E W E B R A U E F I  
 O O D U S E L U L E I N C K F O R  
 K R O O S S E L I D S C H I E N E  
 K I M L L H I R T E R E D E R I O A E  
 E S S A U E R U U B R U T N S T A N D  
 U N T E N G E I L S V V R A T I O N I  
 Z R M E I S S E L S J G M A C H T T G E O  
 L E R N E N S G E H I L F E F A T A L O S T R A H L  
 A E R A N S E R I E S U N T E R L G E N I E B E E  
 L A S I E N T M A T T E H B E T O N E N T E R N  
 M A G M A E I T E L T A D E R  
 S O U M M A L A R M D R E I F E S S B  
 D S E H N E D B E V O R R S T O A  
 V E T O I I T A L A M W I S P E R N  
 R R O U T I N E I H A C K E A N N A  
 F A K T U R A R I E C H E N R A E T S E L  
 T E I D L I L A K





Bild: Stadtm. Wiesloch

# FRÜHLINGSMARKT WIESLOCH

## AB 13.00 UHR VERKAUFSOFFENER SONNTAG

**13. + 14.04.2024**  
11.00-18.00 UHR



Bilder: Stadtm. Wiesloch



**Unser Dienstleistungsspektrum:**

- Individuelle, kompetente und verständliche Beratung
- Anpassung von modernsten Hörsystemen
- Spezialisierung auf kleinste sowie wiederaufladbare Hörsysteme
- Kostenfreier Hörtest sowie eine individuelle Hörbedarfsanalyse
- Probetragen im Alltagsleben
- Individuelle Beratung zu Fragen des Gehörschutzes
- Ausführliche Beratung für Lichtsignalanlagen für Haustür/Telefon-/Wecker; TV-Hörsysteme und Kommunikationsanlagen

*... Ihr Gehör ist es wert.*

St.-Michael-Straße 1 · 69231 Rauenberg · Tel.: 0 62 22/3 90 43 83  
info@stahlhoerakustik.de · www.stahlhoerakustik.de

Am Wochenende des 13. und 14. Aprils lädt der Stadtm. Wiesloch e.V. zum traditionellen Frühlingsmarkt ein. Der Markt wird ab 11 Uhr eröffnet. Am verkaufsoffenen Sonntag haben die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr für die Besucher geöffnet. Bei einem ausgedehnten Bummel durch die Wieslocher Innenstadt kann man so wunderbar ein schönes Frühlingswochenende verbringen. Die Wieslocher Fußgängerzone verwandelt sich für die Besucher in eine bunte Marktmeile mit einigen Highlights. Hier bieten die lokalen Einzelhändler gemeinsam mit externen Marktteilnehmern viele Waren an. In diesem Jahr werden um die 50 Marktstände erwartet, die ein breites Warenangebot anbieten: Kunsthandwerk, Schmuck, Mode, Naturprodukte, Lederwaren, Wurst- und Käsespezialitäten vom Bauernhof, Honig und Gewürze, Bio-Olivenöl, Gourmet Erzeugnisse sowie Produkten rund um Heim und Haus.

Auch das kulinarische Angebot kommt an diesem Tag nicht zu kurz. Neben der lokalen Wieslocher Gastronomie und den Eisdielen werden an Bewirtschaftungsständen in der Fußgängerzone Steaks und Bratwürste, italienische Spezialitäten, mediterrane Köstlichkeiten, schwäbische Maultaschen, Käsespätzle, Spiralkartoffel und knuspriger Flammkuchen angeboten. Süße Köstlichkeiten wie Crêpes und Waffeln, leckere Schokofrüchte und gebrannte Mandeln runden die kulinarische Offerte ab.

„Wir freuen uns neben den Wieslochern auch viele Besucher aus dem Umland begrüßen zu dürfen. Einzelhändler und Gastronomen profitieren gleichermaßen von diesem sehr gut besuchten verkaufsoffenen Sonntag“, so Michael Maier vom Stadtm. Wiesloch e.V. „Wir möchten dieses Event nutzen, um für Wiesloch auch nachhaltig Werbung zu machen. Getreu unserem Motto ‚ECHT. Wiesloch‘, wollen wir die Stadt als attraktive Einkaufs- und Genussstadt präsentieren“.

**Jetzt Golf lernen**

Golf-Platzerlaubnis-kurse ab 89,- €

Nur 20 Minuten von Heidelberg



[www.golf-eselspfad.de](http://www.golf-eselspfad.de)

**\*\*\* SONDERAKTION \*\*\***  
zum Wieslocher Frühlingsmarkt



**1.000 Taschenbücher:**  
nur 4,99 €/Stk.  
5x Kaufen = 4x Bezahlen!

*Wir lieben Bücher!*

[www.buecher-doerner.de](http://www.buecher-doerner.de)

**bücher dörner**

Wiesloch, Hauptstr. 84 - Tel. 06222 92090 - Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr

**WIESLOCHER FRÜHLINGSMARKT**

**13.+ 14.04.**  
**11-18 UHR**

**AB 13 UHR VERKAUFSOFFENER SONNTAG**



**WEINFESTIVAL IM PALATIN, SO: AB 10**

**5** Jahre

**WIESLOCHER SONNTAG**

**ECHT. Wiesloch**  
ECHT - WIESLOCH . DE



Viele Geschäfte halten für Ihre Kunden weitere Aktionen, Überraschungen und natürlich den begehrten WieslochTaler bereit. Die individuelle Gutscheinmünze im Wert von 5 Euro ermöglicht dem Beschenkten wie mit Bargeld zu bezahlen. Der WieslochTaler hebt sich durch die Vielfalt der Einkaufsmöglichkeiten weit von Gutscheinen ab und ist für jeden Anlass das passende Geschenk oder Mitbringsel. Darüberhinaus können „Wieslochbummler“ in vielen Geschäften auf ihre Einkäufe wertvolle Bonuspunkte auf die WieslochCard gebucht bekommen. Alle teilnehmenden Geschäfte, Gastronomen und Marktteilnehmer freuen sich auf zahlreiche Besucher. Nähere Informationen erhalten Interessierte im Internet unter [www.echt-wiesloch.de](http://www.echt-wiesloch.de).

Stadtm. Wiesloch/red

**RAUS IN DEN FRÜHLING**  
...mit einem Bike von Veloland Brand!

Verkaufsoffener Sonntag, am 14.4. von 13 bis 18 Uhr



**KOGA**

URBAN-BIKE 28" SUPERMETRO  
Shimano 8-Gang Nabenschaltung, wartungarmer Gates Riemenantrieb, Shimano hydr. Scheibenbremsen, Continental Bereifung

**€ 1849.-**

**Veloland Brand**

BIKECENTER BRAND GmbH | Hauptstraße 176 | 69168 Wiesloch | [www.veloland-brand.de](http://www.veloland-brand.de)

**B.S.W. Tiernahrung**  
Groß- und Einzelhandel

100% natürlich **GESUND** auch für Allergiker

**38 Jahre**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr.: 9 – 12.30 Uhr  
Mi.: 10.00 – 12.30 Uhr  
Sa.: 9 – 12.30 Uhr

**einkaufen 24/7 an unseren Futterautomaten**

• Ernährungsberatung • Getreidefreie Nahrung  
• B.A.R.F. Produkte • über 20 Frischfleisch-Produkte

69168 Wiesloch-Baiertal · Wieslocher Str. 29 · Tel.: 06222/73336 · Fax 06222/75859



# Die ersten 30 Minuten gratis radeln

## NEUER TARIF: Gemeinderat Walldorf beschließt zehn zusätzliche Mietfahrräder

Walldorf. Der Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung einen 30-Minuten-Gratistarif für das Mietradsystem VRNnextbike beschlossen. Diese kostenfreie Nutzung der Räder für die erste halbe Stunde hatte es bereits zum Start des Angebots ab Ende April 2023 für drei Monate gegeben.

Der einstimmig beschlossene erneute Gratistarif ist seit dem 1. April und für die gesamte restliche Laufzeit bis Ende 2025 verfügbar. Der Stadt entstehen dafür zusätzliche Kosten von rund 25 000 Euro, nachdem man zuvor von Gesamtkosten von 150 000 Euro ausgegangen war.

Weniger Einigkeit herrschte im Gremium bei zwei weiteren von der Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH (VRN) angebotenen Leistungsbausteinen. Mehrheitlich beschlossen wurde, die bislang 50 Fahrräder um zehn weitere zu ergänzen, da vor allem am Bahnhof oft keine oder nur wenige Räder vorhanden sind. Das kostet die

Stadt bis Ende 2025 knapp über 8000 Euro. Die Entscheidung fiel mit den Stimmen der Gemeinderäte von SPD und Bündnis 90/Die Grünen. Mit Nein votierten Bürgermeister Matthias Renschler, Pino Gaetani (FDP) sowie die CDU-Räte Katrin Siebold, Mathias Pütz, Christian Winnes und Uwe Lindner. Enthaltungen kamen vom Rest der FDP-Fraktion. Abgelehnt wurde der Vorschlag des VRN, mit sogenannten „Werbeflügeln“ für den neuen 30-Minuten-Gratistarif und das Angebot der Mieträder durch die Stadt zu werben. Das hätte Kosten von fast 2000 Euro verursacht. Tenor im Gemeinderat: Derartige Werbeaktionen seien Sache des Anbieters, also des VRN selbst.

Wie die Verwaltungsvorlage zur Sitzung aufzeigte, war der stärkste Monat der Juli 2023 mit etwa 1000 Fahrten. Im September und Oktober wurde noch je rund 750 Ausleihen gezählt. Im Dezember 2023 und Januar 2024 waren es 420 und 350 Lei-



**Mobilität:** Seit 1. April kann man dank des neuen Nextbike-Angebots die erste halbe Stunde kostenlos fahren. BILD: STADT WALLDORF

hen. Im Februar 2024 war schon wieder ein leichter Anstieg erkennbar. Bei den Stationen zeigt sich eine starke Frequenzierung an der Station „Bahnhof-West“. Laut den Daten dauern die meisten Fahrten aufgrund der Kompaktheit des Stadtgebiets weniger als 15 Minuten.

Christian Winnes sagte für die CDU, die Mieträder seien vor al-

lem dann sinnvoll, wenn der kostenlose Bus nicht zur Verfügung stehe. Nach reger Diskussion innerhalb der Fraktion könne man dem 30-Minuten-Gratistarif zustimmen. Dieser sei vor allem für Jugendliche „eine kostenfreie Gelegenheit, vom Bahnhof nach Hause zu kommen“. Mit zehn zusätzlichen Rädern sah Winnes dagegen das „Ungleichgewicht“

nicht gelöst. Stattdessen müsse der VRN „in die Pflicht genommen werden“, die vorhandenen Räder so an den Stationen zu verteilen, dass sie effektiver genutzt werden könnten. „Ich sehe den Mehrwert nicht“, pflichtete Bürgermeister Renschler Winnes bei, das sei „eher ein Verteilungsproblem des VRN“, deshalb seien die Kosten „nicht gerechtfertigt“. Winnes sprach darüber hinaus auch das „Dilemma“ an, dass in Walldorf zwei Mietradsysteme parallel angeboten werden - neben dem städtischen auch das der SAP. „Ein offener Pool für beide Systeme wäre eine vernünftige und sicherlich eine effizientere Lösung“, sagte er, auch wenn man wisse, dass dieses Problem „heute nicht“ zu lösen sei.

Elisabeth Krämer (SPD) bezeichnete das Mietradsystem als „einen Baustein im gut funktionierenden Nahverkehr“ und zeigte sich über die Zahlen erfreut. Ihre Fraktion könne nicht nur dem Gratistarif zustimmen,

sie halten auch die zusätzlichen Räder für „nützlich und gut“, allerdings mit der Einschränkung „aber nur am Bahnhof“. Man freue sich, wenn - wie von Stadtbaumeister Andreas Tisch angekündigt - der VRN es schaffe, die an anderen Stationen abgestellten Räder wieder zum Bahnhof zu bringen. Gelingte das nicht, seien diese bald wieder übers Stadtgebiet verteilt und man habe das Problem erneut.

Maximilian Himberger (Bündnis 90/Die Grünen) sprach von einem „wichtigen Baustein für die Mobilitätswende vor Ort“, das Mietradsystem werde „rege genutzt“. Gerade wenn der Zug mal wieder Verspätung habe und der letzte Bus bereits abgefahren sei, seien die Räder „Gold wert“. Seine Fraktion wolle, dass das System „noch attraktiver“ werde, dafür erscheine es „uns angemessen“, die Nutzung für die ersten 30 Minuten kostenlos zu ermöglichen. Auch zehn zusätzli-

che Räder halte man für sinnvoll, wenn sie tatsächlich am Bahnhof zur Verfügung stehen. Das würde gerade am Wochenende „sicher Abhilfe schaffen“, so Himberger. Man rege auch an, von weniger frequentierten Stationen zusätzlich Räder abzuholen und am Bahnhof zu platzieren.

Die FDP sehe das Nextbike-Angebot „analog zum kostenlosen Busfahren“, sagte Dagmar Criegee und unterstütze deshalb die kostenlosen 30 Minuten. Zusätzliche Fahrräder lösen aber aus Sicht ihrer Fraktion das Problem nicht. Deshalb schlage man vor, „einen Teil von den nicht ausgelasteten Stationen“ an den Bahnhof zu bringen, und das besonders in den Abendstunden. „Wir können vom VRN erwarten, dass genug Räder bereitstehen“, sagte Dagmar Criegee. *red*

Die Registrierung ist kostenlos online über [www.vrnnextbike.de](http://www.vrnnextbike.de) oder die [nextbike-App](http://nextbike-App) möglich.

### STELLENMARKT

### FLOHMARKT



## Der neueste Trend: LOHN-LAUFEN

### Zusatzverdienst als Zusteller (m/w/d)

unbefristet - auch als Quereinsteiger\*in für Zeitung

Lassen Sie uns darüber reden, wie Sie bei uns langfristig einen **sicheren** und **flexiblen** Nebenjob wenn gewünscht in Wohnortnähe ausüben können. Einfach anrufen, eine Mail schicken oder per WhatsApp eine kurze Nachricht.

**JETZT BEWERBEN**

[bewerbung@boerstler.de](mailto:bewerbung@boerstler.de) oder unter  
0800 / 55 444 99 oder per 0172 / 63 86 776



## „Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp

Mehr Informationen findest du unter: [www.azp24.de](http://www.azp24.de)

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:  
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingener Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

## Kleinanzeigen/Fließtext

Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

**BAZ am Freitag** (Mindestberechnung 3 Zeilen)  
Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr

Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 240.000 Exemplare)  
Ortspreis für 3 Zeilen 22,00 € jede weitere Zeile 5,50 €  
mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:  
+ 49 (0) 621 392-2360  
[baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de](mailto:baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de)

**01 VERKÄUFE**

Dame sucht Bekleidung aller Art, bzw. Sie suchen eine Alternative ihre Kaffeekasse aufzuzischen oder nur Platz zu schaffen? Dann bin ich goldrichtig. Kaufe auch Trachten, Schreib-u. Nähmaschinen, Porzellan, Bilder, Teppiche, Pelze, Puppen, Bücher, Perücken, Briefmarken uvm. Sie können mich jederzeit erreichen, Tel.: 0621/54575161

Eure Sammlerin Susilein ist wieder da. Suche Pelze, Zim, Silberbesteck sowie Modeschmuck, alte Münzen, echtes Gold, Zahngold sowie Orden, Militär. Bezahlbar bar und seriös, auch erreichbar am Wochenende bis 21 Uhr. 0176 6282 98 71 oder 06183 818 26 51

**02 KAUFGESUCHE**

**GOLDANKAUF**  
Gold + Brillantschmuck; alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft  
**Volker Stimpfges**  
Schmuck, Juwelen, Antiquitäten  
Kaufland Center (früher familia)  
Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

**26 DIENSTLEISTUNGEN**

**Stefi's Umzüge-Haushaltsauflösung!**  
 06227/3847703 Handy 0174 / 5427618, Fax 06227/3847704

**06 URLAUB**

**25 Jahre seriöses Münzkabinett.**  
Kaufe Münzen jeder Art auch komplette Sammlungen sowie Tafelsilber, Uhren usw. zu fairen Preisen wie gewohnt. Sofortige Bezahlung. Mache auch Hausbesuche. Telefon 06205 / 2555372 od. 0162 / 6211090

**Spanien La Mata/Alicante.** Stivolte FeWo mit traumhaftem Meerblick, strandnah, super Infrastruktur WhatsApp 01727383833

**IMMOBILIENMARKT**

**Wir suchen Geweibe & Präparate!**  
M. 0163 - 4925612

**Suche Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucks-Uhren, Pendeluhren uvm. aller Art auch defekt Tel.:0171/2964194**

**35 IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE**

Handwerksmeister suchen Häuser & Whng. auch renov.bed. zum Kauf  
Ellinger Immobilien 0621 - 81 33 05

### AUTOMARKT

**93 PKW/LKW KAUFGESUCHE**

**KAUFE AUTOS**  
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.  
**24 Stunden erreichbar!**  
**06157/9168006**  
**0174/6004673**

**SUCHE FAHRZEUGE**  
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.  
**0151/71872306**  
**Tel.: 06258/5089921**

**SOFORT BARZAHLUNG** für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKW's, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV! DÜLGER Automobile Wiesloch 0176 / 23157167 od. 06222/6859041

**Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen auch mit Mängeln, bitte alles anbieten. Zahle bar und fair 0177-3105303**

**Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise! Tel. 0151-71872306, 06258-5089921**

**Kaufe PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, auch mit Mängeln. Bitte alles anbieten! Zahle bar und fair 0177-3105303.**

**Achtung! Kaufe PKW + LKW auch ohne TÜV, Zustand egal, immer erreichbar 07261-1450492 o. 0176-30344909**

**89 MOTORRÄDER**

**Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar 06158-6086991, 0173-3087449**

**87 CAMPING/WOHNWAGEN**

**Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen Tel.03944-36160-www.wm-aw.de+Fa.**

**20 STELLENANGEBOTE**

**Attraktive Frauen und Studentinnen!**  
Wer hat Spaß am Massieren? Ungelernte auch gerne. Gute Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten.  
[www.studioevita.de](http://www.studioevita.de) 0176 / 81402355

**Suche handwerklichen Mitarbeiter in Dauerstellung. Tel. 0179 / 5023550**

**15 STELLENGESUCHE**

**Deutscher Handwerksgehilfe**  
Maler - Pflaster - Vinyl - Mauern verputzen usw. T. 0152-51000192

**job morgen.de**

**Do isser! Dein Job von morgen.**  
Ned babble, mache!

**KONTAKTE**

**BIENENSTOCK**  
EROS CENTER  
[www.bienenstock-heidelberg.de](http://www.bienenstock-heidelberg.de)





Inklusionsschaukel für Menschen mit körperlichen Einschränkungen: Die Spiel- und Fitnessgerät wurde gleich von Sultan Uzun ausprobiert. BILD: STADT WALLDORF

## Inklusionsschaukel weckt Begeisterung

**PROJEKT:** John Deere sorgt für neues Angebot

Walldorf. „Das ist herrlich, eine gute Idee“, freut sich Sultan Uzun. Der Walldorfer Rollstuhlfahrer kommt gerade zufällig vorbei, als Vertreter der Firma John Deere, der Stadt Walldorf und des Gemeinderats die neue Inklusionsschaukel in Augenschein nehmen. Uzun probiert das Gerät mit wachsender Begeisterung aus und sagt im Überschwang: „Das ist echt das Beste, was Walldorf je gemacht hat.“ Er verspricht dann auch gleich, fleißig die Werbeträger für das neue Angebot zu rühren, das direkt neben dem Bouleplatz in der Hauptstraße geschaffen wurde.

„Eine tolle Sache“, findet auch Bürgermeister Matthias Renschler. Er bedankt sich im Namen des Gemeinderats, der Stadtverwaltung und der gesamten Stadt bei der Firma John Deere, die durch Günther Succio (Geschäftsführer John

Deere Walldorf International GmbH), Ralf Lenge (Manager Public Relations) und Achim Straus aus der IT-Abteilung des Unternehmens in Mannheim vertreten wird. Straus erklärt, dass er Teil eines globalen Netzwerks ist, das sich um die Belange der behinderten Mitarbeiter kümmert und auch die Herausforderungen sichtbar machen möchte, mit denen diese zu kämpfen hätten. Von John Deere erhalte man jährlich ein gewisses Budget, „um in unseren Communities etwas zu machen“ – und so sei die Entscheidung für die Inklusionsschaukel in Walldorf gefallen.

„Es war gar nicht so einfach, den passenden Ort zu finden“, erklärt Stadtbaumeister Andreas Tisch, denn die Schaukel benötige aufgrund der Sicherheitsabstände relativ viel Platz. Der Bereich mit Bouleplatz, Spiel-

platz und dem Parkplatz an der Hauptstraße sei ideal, sowohl gut erschlossen als auch gut anfahrbar. Der Bauhof habe sich um die Montage und die Gestaltung der kleinen Fläche gekümmert, unter anderem mit einer kleinen Natursteinmauer, die aus dem internen Steinfundus errichtet wurde. Sie wird noch durch eine Abdeckung ergänzt, so dass auch eine Sitzgelegenheit zur Verfügung steht.

„Das war ein tolles Projekt“, sagt David Schäffner vom Team des Bauhofs. Schon während der Installation habe man von Rollstuhlfahrern positive Rückmeldungen erhalten. „Wir hoffen, dass die Schaukel gut angenommen wird“, sagt Stadtbaumeister Tisch. „Das ist der richtige Platz“, meint Bürgermeister Renschler. „An dieser Stelle wird das sicher auch gut genutzt.“ red

## Wechsel im Vorsitz von Anpffiff ins Leben

**AMTSÜBERNAHME:** Jörg Albrecht folgt auf Dietmar Pfähler

Sinsheim/Walldorf. Dietmar Pfähler (75) gibt nach acht erfolgreichen Jahren sein Amt als erster Vorsitzender von Anpffiff ins Leben zum 31. August ab. Der amtierende Oberbürgermeister der Stadt Sinsheim, Jörg Albrecht, tritt Pfählers Nachfolge an und wird mit Wirkung zum 1. September den Vorsitz der gemeinnützigen Organisation übernehmen. Im Februar gab Albrecht (55) bekannt, sich aus seinem Amt als Oberbürgermeister zum 31. August zurückzuziehen und die aktuell laufende Amtsperiode vorzeitig zu beenden. „Ich bin sehr dankbar für die Zeit, in der ich als erster Vorsitzender die Geschicke und die innere Organisation des Vereins mitgestalten durfte. Die Jahre bei Anpffiff bedeuteten die Krönung meiner beruflichen Laufbahn. Es war mir eine große Ehre, diese großartige Form der Jugendsportförderung im Sinne von Dietmar Hopp und Anton Nagl fortzuführen“, sagt Pfähler.

Während seiner achtjährigen Amtszeit führte Pfähler die Leitlinien der beiden Gründer Hopp und Nagl nicht nur fort, sondern entwickelte die Strategie für die deutschlandweit einmalige 360°-Jugendsportförderung entscheidend weiter. Unter seiner Führung entstand unter anderem die Anpffiff Vereinsberatung, die das 360°-Förderkonzept und die Expertise von Anpffiff ins Leben auch Sportvereinen über die Grenzen der Metropolregion Rhein-Neckar hinaus zugänglich macht. „Dass nun viele Sportvereine nach unserem Vorbild handeln möchten und unsere Erfahrung an sie weitergegeben wird, ist ein echter Meilenstein. Diese enorme gesellschaftliche Aufgabe hat Dietmar Pfähler mit seinem Team großartig gemeistert und entscheidende Weichen für die Zukunft des Vereins gestellt. Ich danke ihm für den unermüdlchen Einsatz im Sinne der guten Sache“, würdigt Dietmar Hopp die Arbeit von Dietmar Pfähler.

Nun käme ein Führungswechsel, der gut geplant und gut getimt sei, so Pfähler. Ihn und Albrecht verbindet eine jahre-



Verabschiedung von Anton Nagel: Die Jugendsportförderung im Sinne von Dietmar Hopp und Anton Nagl führte Dietmar Pfähler als Vorsitzender des Vereins weiter und übergibt sein Amt nun an Jörg Albrecht. BILDER (2): UG/ANPFFIFF



Wechsel: Jörg Albrecht (rechts) freut sich auf die neue Aufgabe und ist Dietmar Hopp (links) dankbar für diese Chance. BILD: GROSS



Nach acht erfolgreichen Jahren: Dietmar Pfähler gibt sein Amt als erster Vorsitzender von Anpffiff ins Leben zum 31. August ab. ug/db

lange Freundschaft sowie die Leidenschaft für den Fußball. „In Jörg Albrecht, der einst selbst ein guter Fußballer war, übernimmt eine erfahrene Führungspersönlichkeit, die sehr gut zu unserer jungen und dynamischen Mannschaft passt. Ich

wünsche ihm einen guten Start und ein glückliches Händchen für seine Führungsarbeit“, sagt Pfähler. Jörg Albrecht freut sich auf den Wechsel aus der Politik in die Privatwirtschaft und die gemeinsame Arbeit mit dem Team von Anpffiff ins Leben: „Es

ist eine ganz besondere Chance, eine solch großartige und sinnstiftende Bildungsorganisation weiterentwickeln zu dürfen. Diese tolle Aufgabe erfüllt mich mit Stolz und ich danke Dietmar Hopp und Dietmar Pfähler für ihr Vertrauen.“ ug/db

## Hochwasserschutz am Leimbach

**FÜR RUND SECHS MONATE:** Sperrung des nördlichen Radweges Walldorfer Straße

Wiesloch. Die Bauarbeiten haben mit dem Einrichten der Baustelle im Bereich zwischen Hoschket-Kreisel und Staatsbahnstraße begonnen. In den kommenden Monaten wird es hier zu groß angelegten Arbeiten und somit zu einem regen Baustellenverkehr auf dem nördlichen Geh- und Radweg kommen. Aus Sicherheitsgründen für Fußgänger und Radfahrer (unter anderem Einseh-

barkeit, kreuzende Schwerlastfahrzeuge, sich lösendes Erdmaterial) muss daher der Geh- und Radweg, nördlich der Walldorfer Straße vom Hoschket-Kreisel bis zum Kreisel am Bahnhof für rund sechs Monate gesperrt werden.

Eine Führung des Radverkehrs auf der Straße ist aufgrund des geringen Straßenquerschnitts, sowie der Unfallgefahr durch den erhöhten Bau-

stellenverkehr (unter anderem wegen dem Abtransport von Erdmaterial) nicht möglich.

Gleichzeitig beginnen die Erdarbeiten in und um den Leimbach auf der Nordseite, dem sogenannten Hoschket-Weg (Breslauer Straße) im Bereich der ehemaligen Kleingärten. Dafür muss aus Verkehrssicherheitsgründen der nördlich verlaufende Hoschket-Weg für längere Zeit gesperrt werden,

um einen Wiedereinbau der Böden im Planungsgebiet und die Zwischenlagerung gewährleisten zu können.

Der Rad- und Fußverkehr wird während der Sperrungen über den südlich der Walldorfer Straße liegenden Geh- und Radweg und die Alte Heerstraße umgeleitet.

Nach intensivem Austausch mit dem Regierungspräsidium und dem Bauunternehmen,

konnte die Dauer der Sperrung des nördlichen Geh- und Radweges baubedingt auf ein erforderliches Maß von sechs Monaten begrenzt werden.

Die Stadt Wiesloch bittet daher alle Verkehrsteilnehmenden, um besondere Rücksicht in den kommenden Monaten: Im Besonderen weil sich Fuß- und Radverkehr aus beiden Richtungen verstärkt begegnen und zusätzlich die Einmündung zu

den Supermärkten für den motorisierten Verkehr zu beachten ist. red

Weitere Informationen zum Projekt sind auf der Projektseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe zu finden. Direkter Link: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt5/ref531/leimbach-hardtbach/seiten/abschluss-33/>

### IN KÜRZE

Wieslocher Frauen haben viel vor

Wiesloch. Montag, 8. April, 18 Uhr, Besichtigung hinter den Kulissen des Palatin, Treffpunkt am Hoteleingang, Anmeldung bei Elke Walter (06222/ 513 77) Mittwoch, 10. April, 14.30 Uhr, Mittwochstreff, Café Behr, Rathaus, Montag, 15. April, 19 Uhr, „Kreativ sein“, Mensa Schillerschule, Donnerstag, 18. April, 19.30 Uhr, Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, TSG-Center, Parkstraße 5/1 red

## Sanfte Zahnimplantation ohne Skalpell, bezahlbar und sicher

Öffentliche Patientenseminare, Mo., 15.04.2024 in Rauenberg und Di., 16.04.2024 in Schwetzingen

Einladung zum Patientenseminar:

„Sanfte Zahnimplantation ohne Skalpell, bezahlbar und sicher“

Unser Vortrag richtet sich an Alle, die Zahnersatz benötigen und dabei sämtliche Möglichkeiten der modernen Zahnmedizin kennen lernen möchten. Unser Ziel ist es, wichtige Zusammenhänge zwischen Zahn- und Gesamtgesundheit verständlich und begreifbar zu machen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Diesmal bieten wir zwei Termine an:

**Mo., 15.04.2024 um 18 Uhr**  
Ringhotel Winzerhof  
Bahnhofstr. 2-8  
69231 Rauenberg

**Di., 16.04.2024 um 18 Uhr**  
Palais Hirsch  
Schloßplatz 2  
68723 Schwetzingen

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung, online [www.info-forum-gesundheit.de](http://www.info-forum-gesundheit.de) oder telefonisch über die ZA-Praxis, Tel.: 06224 75031

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gastreferenten des Abends

sind Dr. Olaf Daum und Dr. Gerrit Mutzek aus Leimen. Als Experten der Implantologie legten beide schon vor vielen Jahren ihren Tätigkeits-Schwerpunkt auf Zahnimplantate.

„Am Anfang steht immer die gute Beratung, die auch Möglichkeiten und Alternativen zur prothetischen Versorgung auf künstlichen Wurzeln aufzeigt.“

Der Vortrag erklärt, wie mit Zahnimplantaten festsitzender, ästhetischer Zahnersatz entsteht und dass es für bestimmte Mund- und Kieferknochensituationen sogar verschiedene Lösungen geben kann.

Der Vortrag hat folgende Inhalte:

- Zahnverlust - was ist zu tun?
- Feste Zähne an einem Tag
- Hypnose zur Angstreduzierung
- Diagnostik mit DVT
- Implantieren sofort nach Exzision
- mit Bohrschablone - ohne Skalpell
- ohne Knochenaufbau
- ästhetisch und bezahlbar
- Aufklärung über Kostenübernahme
- Offene Fragerunde

Nutzen Sie die Gelegenheit

die beiden Zahnmediziner persönlich kennenzulernen und verständliche Informationen aus erster Hand zu erhalten. Nach dem Vortrag ist genügend Zeit für persönliche Fragen.

Feste Zähne bezahlbar u. sicher

Durch die Dentale Volumetomografie (DVT) – um hier nur eine Methode anzusprechen - werden Kieferknochen, Nerven, Blutgefäße und von außen nicht sichtbaren Besonderheiten über digitale Schichtaufnahmen dargestellt und ermöglichen somit dem Implantologen eine dreidimensionale und exakte Planung. Durch den Einsatz schonender Behandlungsmethoden ist auch die Zahnversorgung von Patienten mit Vorerkrankungen problemlos möglich.

Organisator und Veranstalter

ist der Verein Informations-Forum-Gesundheit e.V. Im Rahmen unserer über 21-jährigen Vereinstätigkeit stellen wir immer wieder fest, dass deutschlandweit noch großer Wissensbedarf besteht. Mehr Infos auf der Website unseres Vereins: [www.info-forum-gesundheit.de](http://www.info-forum-gesundheit.de)

Unser Vortrag macht Sie schlauer und tut garantiert nicht weh!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zum kostenfreien Patientenseminar

## Sanfte Zahnimplantation ohne Skalpell bezahlbar und sicher



Montag, 15.04.2024 Beginn: 18:00 Uhr

Ringhotel Winzerhof  
Bahnhofstr. 2-8, 69231 Rauenberg  
und

Dienstag, 16.04.2024 Beginn: 18:00 Uhr

Palais Hirsch  
Schloßplatz 2, 68723 Schwetzingen

Feste Zähne ein Leben lang und in jedem Alter



Referenten des Abends:  
Zahnärzte Dr. Olaf Daum und Dr. Gerrit Mutzek  
Heltenstrasse 16, 69181 Leimen, [www.zahnarzt-leimen.de](http://www.zahnarzt-leimen.de)

Veranstalter: Informations-Forum-Gesundheit e.V., Bottrop  
Aus organisatorischen Gründen, bitte wir um Anmeldung, entweder über die ZA-Praxis Tel.: 06224 75031, oder online über unsere Website: [www.info-forum-gesundheit.de](http://www.info-forum-gesundheit.de)

Anmeldung online







Im Bereich von Wiesloch/Frauenweiler: Auf einer Länge von rund 30 Meter werden Unebenheiten ausgebessert.

BILD: RNK

## Unebenheiten auf L723 werden ausgebessert

### BAUSTELLE EINGERICHTET

Frauenweiler/Wiesloch. Auf der Landstraße L723 von Walldorf nach Rauenberg (beidseitig) auf Höhe des Toom Baumarkts Wiesloch musste auf einer Länge von rund 30 Meter eine Baustelle eingerichtet werden. Dies teilt das Amt für Straßen- Radwegbau des Rhein-Neckar-Kreises mit. Grund für diese Maßnahme sind Fahr- bahnerhöhungen durch Spül-

bohrarbeiten. Die Fahrbahn ist in Fahrtrichtung Rauenberg auf 20 km/h und in Fahrtrichtung Walldorf auf 30 km/h beschil- dert.

In absehbarer Zeit ist eine Baumaßnahme an dieser Stelle geplant. Die Verkehrsteilneh- mer werden um Verständnis, Rücksicht und eine angepasste Fahrweise gebeten.

### IN KÜRZE

#### Neuer Kurs

Wiesloch. Viele ältere Men- schen fühlen sich in der Dunkel- heit unsicher und haben Angst überfallen zu werden. In diesem Kurs wird gezeigt, wie man Selbstbewusstsein auszustrah- len kann, um nicht zum Opfer zu werden. Außerdem zeigt der Polizeihauptkommissar a.D. Hermann Jochim, wie man sich entschlossen und effektiv zur Wehr setzen kann. Für die Teil- nahme ist keine besondere Fit- ness erforderlich. Der Kurs fin- det im VHS-Zentrum Wiesloch, Montag, 8., und 15. April, jeweils von 9 bis 12 Uhr statt. Anmel- dungen werden ab sofort unter [www.vhs-sb.de](http://www.vhs-sb.de) und telefonisch unter der Nummer 06222/ 929 60 entgegen genommen.

red

#### Mai-Fest in Frauenweiler

Frauenweiler. Der Stadtteilver- ein und der FC Frauenweiler la- den traditionell zum gemeinsa- men 1.-Mai-Fest am Dorfplatz ein. Los geht es ab 10.30 Uhr, bei jedem Wetter. Die Besucher dürfen sich auf Leckeres vom Grill, Maultaschen sowie Kaffee und eine große Auswahl an Ku- chen freuen.

red



Voller Erfolg: Der Andrang und das Interesse zur 61. Mineralienbörse waren groß.

BILD: STADT WALLDORF

# Eintauchen in die Welt der Steine und Fossilien

## ORT FÜR SAMMLER: Die 61. Mineralienbörse fand in der Astoria-Halle statt

Waldorf. Ein Stein ist ein Stein ist ein Stein – dass es so einfach eben dann doch nicht ist, davon konnten sich die zahlreichen Besucher bei der 61. Mineralienbörse ein Bild machen. Steine als kompakte Objekte aus verschiedensten Mineralien beeindruckten die Besucher in der Astoria-Halle in ihrer Mannig- faltigkeit an Formen und Far- ben.

Bürgermeister Matthias Renschler freute sich, zum wiederholten Male die älteste inter- nationale, kontinuierlich statt- findende Fachbörse für Mineralien und Fossilien in Deutsch- land eröffnen zu dürfen. Er dankte dem ausrichtenden Ver- ein „Mineralien- und Fossilien- freunde Rhein-Neckar“ (MFRN), der mit Begeisterung und Engagement die Börse zu einem Treffpunkt für Sammler und Liebhaber gestaltet. Achim Schauer, neuer Vorsitzender des Vereins, und Börsenleiter Jens-Peter Fanelas zeigten sich erfreut über den regen Zu- spruch.

Manchmal liegen bekannte Materialien gar nicht so weit voneinander weg, wie man glaubt. Was haben Holz und Stein gemeinsam? Auf den ersten Blick sicherlich nicht viel, aber auf den zweiten kann aus dem einen das andere werden. In seinem frisch erschienenen Buch „Aus Holz wurde Stein“, das er auf der Börse vorstellte, präsentiert Autor Joachim Lorenz „Fossiles und versteinertes Holz“ in seiner ganzen Einzig- artigkeit. Durch den Fund eines außergewöhnlich großen Stammstückes am Untermain wurde Lorenz zu dieser Publi- kation angeregt. Faszinieren- derweise lassen sich in den Dünnstücken noch Reste von Jahrmillionen alten Pilzen, Holzwürmern und Schiffsbohr- würmern erkennen. Interessier- te Mineralien- und Fossilien- sammler lud Lorenz anlässlich einer Ausstellungseröffnung zu



Filigrane Exemplare: Die Farben und Formen der Mineralien schienen unendlich zu sein und überraschten die zahlreichen Besucher immer wieder aufs Neue.

BILD: STADT WALLDORF

durch die natürliche Ästhetik von Mineralien anregen und malt in einer Mischtechnik aus Pigmenten, Lacken und experi- mentellen Techniken. Die da- raus entstehenden Kunstwerke erzählen ihre ganz eigene Ge- schichte über Mineralien.

Ein ganz spezielles Gebiet mi- neralischer Fundstücke sind die Fossilien. In Walldorf waren ei- nige Sammler vor Ort und ga- ben mit diesen versteinerten Le- benszeugnissen einen Einblick in vergangene Epochen der Erd- geschichte. Hobbysammler Peter Kristen aus Schwetzingen gehört zu den ausgewählten Sammlern, die im Steinbruch Winnberg nach Fossilien su- chen dürfen; meist bis zu den Knöcheln im Schlamm stehend. Seine zahlreichen ausgestellten Belemniten und Ammoniten zeugten davon, dass er bei der „Schatzsuche“ durchaus erfolg- reich war.

Doch nicht jeder sammelt die Mineralien um der Mineralien willen. Mancher Besucher such- te nach Zubehör für eigene Schmuckkreationen. Liebhaber des schönen Geschmeides hat- ten die Qual der Wahl unter fer- tig designten Ringen, Anhän- gern und Statuetten aus den ver- schiedensten Edel- und Halb- edelsteinen.

Ganz augenscheinlich ist das Sammeln von Mineralien ein eher männliches Hobby und wohl auch eher bei fortgeschrit- tenen Semestern angesiedelt. Umso erfreulicher, wenn man auf begeisterte Sammler wie Emil stößt. Der Zwölfjährige er- zählt, dass er sich seit einem Ur- laub in Spanien für die Welt der Mineralien begeistert. „Das ist alles natürlich entstanden, da hat kein Mensch etwas dran gemacht“, sagte er mit einem Leuchten in den Augen, wäh- rend er einen Pyrit in Händen hält. Da sollte den Veranstaltern auch ein stabiles Hauptamt“, sagt der Erste Beigeordnete.

red

seinem Vortrag am Sonntag, 7. April, um 14 Uhr, ins Mu- seum Karlstein ein.

Die meisten Besucher ließen sich durch magische Namen wie Turmalin, Smaragd, Amethyst, Bergkristall oder Rhodochrosit nach Walldorf locken. Das An- gebot der internationalen Aus- steller, die neben Deutschland auch aus Österreich, Italien und der Schweiz in die Astorstadt kamen, ließ Sammler- und Händlerherzen höherschlagen. Eines der größten Ausstellungs- stücke war sicherlich ein

Rauchquarz aus Brasilien, der sage und schreibe 48 Kilo- gramm auf die Waage bringt. Mit zu den teuersten Objekten hingegen zählten Opale, die in unvergleichlich schönen Farben schillerten.

Dass man sich auch auf ganz andere Weise von Mineralien inspirieren lassen kann, bewies der Künstler Joy-Angelo Grill- mayr mit seinen Bildern. Seine Intention ist die Verbindung zwischen der kristallinen Bild- sprache und der aktuellen Kunstwelt. Grillmayr lässt sich

Starring  
Dorothea  
Fletcher  
als Tina Turner

**SIMPLY THE BEST**  
DIE TINA TURNER STORY

[www.tina-turner-story.com](http://www.tina-turner-story.com)

**30.4.24 MANNHEIM**  
Rosengarten

Karten erhältlich in allen bekannten VK-Stellen und unter [meinmorgen.app/tickets](http://meinmorgen.app/tickets)

MORGEN MANNHEIM 24 CORO ENTERTAINMENT

**HAAS MEDIENGRUPPE**

**BAZ**  
BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG  
HEIDELBERG

Royal

**„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“**

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: [www.azp24.de](http://www.azp24.de)

**azp**  
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergstraße Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

**WWW.BAZ-MEDIEN.DE**

**IMPRESSUM**

Badische Anzeigen Verlags-GmbH  
Dudenstraße 12-26  
68167 Mannheim  
Geschäftsführer:  
Florian Kranefuß  
Robert Schmidlein  
Bernd Masal

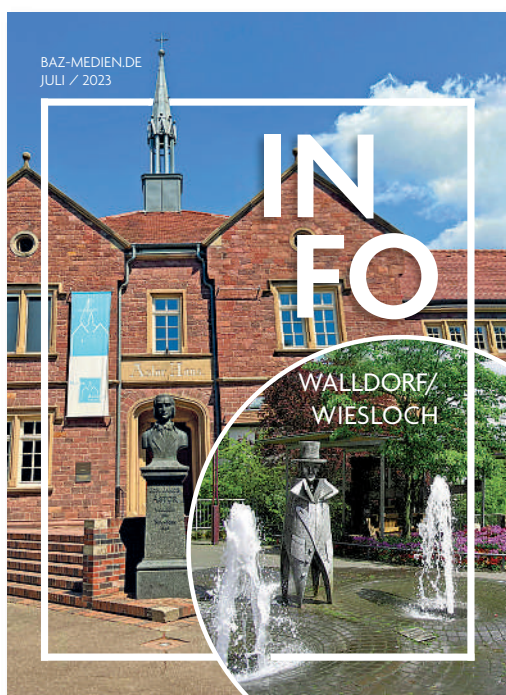
Media:  
HAAS Media GmbH  
Franziska Jaster  
Yvonne Wenzel

Redaktion:  
HAAS Publishing GmbH  
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)  
Dudenstraße 12-26  
68167 Mannheim

Druck:  
Mannheimer Morgen  
Großdruckerei und Verlags GmbH  
Dudenstraße 12-26  
68167 Mannheim

DAS HANDLICHE NACHSCHLAGWERK FÜR DAS GANZE JAHR!

## INFO Walldorf/Wiesloch 2024



Präsentieren Sie Ihr Unternehmen in einer optisch ansprechenden und auf lokale Themen abgestimmten Informationsbroschüre im handlichen DIN A5 Format:

**Auflage:** 13.970 Exemplare

**Verteilung:** Kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Walldorf und Wiesloch

**Satzspiegel:** 1/1 Seite (128 x 188 mm)  
1/2 Seite quer (128 x 93 mm)  
1/2 Seite hoch (62 x 188 mm)

**Erscheinungstermin:** 28. Juni 2024

**Anzeigenschluss:** 05. Juni 2024

**Redaktion:** Frau Ursula Gross  
[ugross-redaktion@t-online.de](mailto:ugross-redaktion@t-online.de) | Tel. 07261 976386  
Fax: 07261 976388

**Anzeigen:** Herr Jochen Dworschak  
[j.dworschak@haas-mediengruppe.de](mailto:j.dworschak@haas-mediengruppe.de) | Tel. 07261 86276-12

## Hauptamtlicher Kommandant für die Wehr

### GEMEINDERAT: Grünes Licht für neue Stelle ab 2027

Waldorf. Braucht die Freiwillige Feuerwehr einen hauptamtlichen Kommandanten? Ja, sagt die Wehr selbst, und Ja sagen auch Stadtverwaltung und Gemeinderat. In dessen jüngster Sitzung ist der einstimmige Beschluss gefallen, ab dem Jahr 2027 die Leitung der Wehr „als hauptamtliche Stelle auszubilden“. Dann steht dort „altersbedingt ein Führungswechsel“ an, wie der amtierende Kommandant Frank Eck der Stadt in einem Schreiben mitgeteilt hat, mit dem die Feuerwehr die Schaffung der Stelle beantragt. Der Umfang der Arbeiten werde immer größer und könne künftig nicht mehr auf ehrenamtlicher Basis gestemmt werden, heißt es darin. „Das Aufgabengebiet der Walldorfer Wehr hat

sich in den letzten Jahren deutlich verändert“, sagt der Erste Beigeordnete Otto Steinmann in seinen Ausführungen zum Tagesordnungspunkt. Sie sei Stützpunktwehr für die Autobahnen A5 und A6, betreue das Industrie- und Gewerbegebiet West, sei neben dem Stadtgebiet auch für rund 520 Hektar Wald zuständig und werde vermehrt im Rahmen der Überlandhilfe zu Einsätzen über Walldorf hinaus angefordert. Das mache deutlich, „dass eine hauptamtliche Stelle im Kommando nahezu unausweichlich ist“, so Steinmann, der aus der Nachbarschaft die Beispiele Hockenheim und Wiesloch nennt.

Steinmann spricht auch an, dass gerade die Walldorfer Feuerwehr „von einem breiten eh-

renamtlichen Engagement getragen“ werde, sieht mit einer hauptamtlichen Kommandantenstelle aber „keineswegs eine Abkehr von der grundsätzlichen ehrenamtlichen Struktur“. Das Gegenteil sei der Fall. „Auch hier gilt, dass das Hauptamt das Ehrenamt braucht, aber umgekehrt braucht das Ehrenamt auch ein stabiles Hauptamt“, sagt der Erste Beigeordnete.

Mit den laufenden Planungen für das neue Feuerwehrhaus und der Entscheidung für eine hauptamtliche Kommandantenstelle „stärken wir die Walldorfer Wehr und machen sie hier am Standort zukunftssicher“. Das gebe Gemeinderat und Verwaltung, Bürgerschaft und Unternehmen „ein nachhaltiges Gefühl“. red